

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DER GEMEINDEVERTRETUNG NEHMTEN**

- öffentlich -

**Sitzung:** vom 06. April 2017  
im Gemeindehaus Bredenek  
von 20:00 Uhr bis 20:38 Uhr

**Unterbrechung:** entfällt

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 9

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 8.

---

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:

BGM Johannes Hintz  
als Vorsitzender

GV Ernst-Alexander Brüne  
GV Christoph Frhr. von Fürstenberg-Plessen  
GV Dr. Reinhard Knof  
GV Kurt Korbmacher  
GV Hartmut Kraft  
GV'in Melanie Kraft  
GV'in Petra Schuldt

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung: Frau Harder, Amt Großer Plöner See  
BM Dr. Ulrich Presuhn, BM Holger Schuldt; Zuhörer/innen: 11

---

---

Es fehlten: GV'in Anke Ilinsch

---

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Nehnten waren durch Einladung vom 23.03.2017 zu Donnerstag, 06. April 2017 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Tagesordnung**

1. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
2. Niederschrift vom 12. Dezember 2016
3. Bekanntgaben des Bürgermeisters
4. Einwohnerfragestunde
5. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gem. § 82 GO für das Haushaltsjahr 2016
6. Prüfung der Jahresrechnung gem. § 94 GO für das Haushaltsjahr 2016
7. Antrag Gemeindefest 2017
8. Anfragen

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**keine**

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 1****Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Es werden keine Änderungs-/Ergänzungsanträge vorgebracht.

**TOP 2****Niederschrift vom 12. Dezember 2016**

Es werden keine Einwendungen vorgebracht. Die Niederschrift gilt mithin als gebilligt.

**TOP 3****Bekanntgaben des Bürgermeisters**

- Straße L 68: Sperrung 07.04. - 21.04.2017
- Dorfputz; ca. 40 Personen; Dank an Frau Henschen
- Baumpflege wegen Verkehrssicherung für 4.900 €
- Die Ausleihzahlen bei der Fahrbücherei sind etwas rückläufig
- Osterfeuer der Feuerwehr am Samstag, 15.04.2017 um 18:00 Uhr
- Flüchtlingssituation ist rückläufig; derzeit: 62 Asylsuchende im Amtsbereich (ohne Bosau), 65 Asylsuchende in Bosau, 43 Ehrenamtler
- Das Vermögen der Gemeinde muss nach Vorgaben des Landes bewertet werden. Hierfür werden drei Firmen um die Abgabe eines Angebotes gebeten. Es ist mit Kosten von ca. 10 € pro Einwohner zu rechnen. Es wird versucht, die Kosten über zwei Haushaltsjahre zu strecken.
- Bisher liegen 81 Vertragsanmeldungen für Breitband vor. Am 20.04.2017 von 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr findet die letzte Sprechstunde statt.
- Es werden beim Breitbandausbau nicht 95 % der Gemeinde, sondern 95 % des Verbandsgebietes erschlossen.
- Bekanntgabe der Zusammensetzung des Wahlvorstandes für die Landtagswahl am 07.05.2017
- Einstellung eines geringfügig Beschäftigten ab 01.04.2017 für 30 € monatlich zur Pflege und Bepflanzung des Ehrenmals

**TOP 4****Einwohnerfragestunde****Herr Herzog**

Ende Mai werden die neuen Handfunkgeräte für die Feuerwehr geliefert. Die alten Handfunkgeräte sowie das alte Fahrzeugfunkgerät sind nicht mehr verwendbar und müssen entsorgt werden. Ein Feuerwehrkamerad könnte dieses kostenfrei über seinen Arbeitgeber organisieren.

*Die Gemeindevertretung ist damit einverstanden.*

Die Mannschaftsstärke der Feuerwehr beläuft sich derzeit auf 13 Kameraden. Es sollten eigentlich 18 Personen sein.

Das Stuhllager im Kindergarten sollte so hergerichtet werden, dass ein einfaches Be- und Entladen möglich ist. Hier kommt es immer zu Problemen, wenn der Kindergarten die Matten auslegt.

*BGM Hintz kümmert sich darum.*

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

**TOP 5****Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 GO für das Haushaltsjahr 2016**

Der Finanzausschussvorsitzende erläutert ausführlich.

Beschluss:

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2016 gemäß § 82 GO wird zugestimmt.

<b>dafür: 8</b>	<b>dagegen: 0</b>	<b>Enthaltungen: 0</b>
-----------------	-------------------	------------------------

**TOP 6****Prüfung der Jahresrechnung gemäß § 94 GO für das Haushaltsjahr 2016**

Der Finanzausschussvorsitzende erläutert ausführlich.

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2016 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 558.995,50 € und –Ausgaben mit 558.995,50 € gemäß § 94 Abs. 3 GO beschlossen.

<b>dafür: 8</b>	<b>dagegen: 0</b>	<b>Enthaltungen: 0</b>
-----------------	-------------------	------------------------

**TOP 7****Antrag Gemeindefest 2017**Beschluss:

Das Gemeindefest am 01.07.2017 soll durchgeführt werden. Die Gemeinde stellt für Essen für die Gemeindemitglieder und für Musik einen Betrag von 1.500 € zur Verfügung.

<b>dafür: 6</b>	<b>dagegen: 0</b>	<b>Enthaltungen: 2</b>
-----------------	-------------------	------------------------

**TOP 8****Anfragen**GV Kraft

Das Land verschenkt Container, die nicht mehr für die Unterbringung von Flüchtlingen benötigt werden. Wäre eine Anmeldung nicht auch für die Gemeinde Nehnten sinnvoll?

*BGM Hintz erklärt, dass eine Anmeldung für zwei Container läuft. Noch liegt keine Antwort vor. Es sind dann die Transportkosten zu übernehmen.*

Herr Schaknat

Die beiden Container könnten ggf. statt des Anbaus an die Feuerwehr Sepel angebaut werden.

GV Dr. Knof

Wird der Anbau an die Feuerwehr Sepel noch vorgestellt?

*Eine Vorstellung erfolgt auf dem nächsten Bau- und Wegeausschuss.*

Wann ist mit einer Antwort vom Land zu den Containern zu rechnen?

*Das ist nicht bekannt.*

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

Herr Künnmann

Auch für die Aufstellung von Containern ist ggf. ein Bauantrag erforderlich.

*Wird zur Kenntnis genommen.*

Herr Ilinsch

Die Brücke in Godau muss repariert werden. Herr Ilinsch kümmert sich darum.

*Wird zur Kenntnis genommen.*

GV'in Kraft

Die Pfähle am Badesteg / Löschwasserentnahmestelle sind gebrochen.

*Wird zur Kenntnis genommen.*

GV Kraft

Wann wird die Weide an der Löschstelle beschnitten?

*BGM Hintz erläutert, dass dieses im Herbst geplant ist. Es wird aber vorher noch einmal geprüft, ob dort eine Gefahr besteht.*

**BÜRGERMEISTER**

**PROTOKOLLFÜHRERIN**

*Johannes Hintz*

*Hellen Harder*

**Anlagen zum Protokoll:**

- keine -